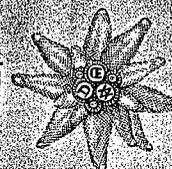


JAHRES-BERICHT

der

SEKTION  NÜRNBERG

des

DEUTSCHEN UND ÖSTERR.

ALPEN-VEREINS

pro 1891

erstattet

in der ordentlichen Generalversammlung

am 19. Januar 1892.

Vor kaum mehr als 3 Dezennien war die Gewohnheit des Alpenreisens noch eine wenig verbreitete. Erst nachdem sich die alpinen Vereinigungen geschaffen, wurden weitere Kreise dafür interessiert. Heutzutage ist man sich klar und bewusst, welche Annehmlichkeiten durch die Thätigkeit der verschiedenen Alpenvereine geschaffen worden; jeder Bergwanderer geniesst die grossen Wohlthaten, welche der opferwillige Gemein Sinn darbietet und schöpft eine Fülle neuer Kraft aus der hehren Alpenwelt, welche der Allgemeinheit nun fast völlig erschlossen ist. Ein beredtes Zeugnis dafür, welche Anziehungskraft die mächtige Gebirgswelt auf den Freund der erhabenen Natur ausübt, ist auch die Entwicklung unserer Sektion. Nachdem bereits im Winter 1868,69 sich eine Vereinigung von Alpenfreunden gebildet hatte, schloss sich dieselbe am 14. Dezember des Jahres 1869 als Sektion dem Deutschen Alpen-Verein an, der sich am 1. Januar 1874 mit dem Oesterr. Alpenverein zum Deutschen und Oesterreichischen vereinigte. Das Jahr 1890 schloss mit einem Mitgliederstand von 346. Hievon traten am Ende des Jahres 1890 23 aus, also verblieben pro 1891 323 Mitglieder.

Für das Jahr 1891 erfolgten 64 Neuaufnahmen, so dass das Jahr 1891 mit einem Mitgliederstand von 387 abschliesst. Hievon schieden am Schlusse des Jahres 1891 aus 25 Mitglieder, verblieben pro 1892 362 Mitglieder.

Die Sektion schliesst demnach mit dem Jahre 1891 das 22. Vereinsjahr.

Die Mitgliederermehrung während der letzten 5 Jahre betrug z. B.

im Jahre 1887 =	25	1889 =	46
1888 =	29	1890 =	42
		1891 =	41.

## Versammlungen.

Im Laufe des Jahres fanden statt:

- 29 Vereinsabende (Januar—Mai = 16; Okt. — Dezbr. = 13),
- 9 Vorstandsschaftssitzungen,
- 3 Generalversammlungen.

In den Wochenversammlungen wurden folgende Vorträge gehalten:

1. 6. Januar „Von Oberstdorf nach Bozen“ *d' Huvelé.*
2. 20. Januar „Der Hochgall“ *Moriz Hartwig.*
3. 3. Februar „Von Livorno zur See nach Neapel und Sizilien“ (I. Teil) *Paul Bauriedel.*
4. 17. Februar „Von Livorno zur See nach Neapel und Sizilien“ (II. Teil) *Paul Bauriedel.*
5. 3. März „Um Istrien nach St. Canzian und Abbazia“ (I. Teil) *Jobst Ries.*
6. 10. März „Um Istrien nach St. Canzian und Abbazia“ (II. Teil) *Jobst Ries.*
7. 24. März „Anleitung für Bergsteiger aus den Tagen Josef II.“ *Otto Achtelstetter.*
8. 7. April „Quer durch die Kitzbühler Alpen zum Venediger“ *Aug. Prell.*
9. 14. April „Meine erste Hochtour“ *Jul. Gagstetter.*
10. 21. April „Herbstliche Ausfahrt an der Weichsel“ *L. Eichhorn.*
11. 28. April „Neapel und seine Umgebung“ *P. Bauriedel.*
12. 5. Mai „Ein Philosoph in d. Alpen“ *Hugo Barbeck.*
13. 6. Oktober „Aus der Palagruppe (Rosetta, Val Pravi-tale, Pala di San Martino)“ *Hans Seyffert.*
14. 20. Oktober „Gletschermarkierung im Stubai“ *Dr. Hess.*
15. 3. Novbr. „Bilder aus Japan“ *Otto Achtelstetter.*
16. 17. Novbr. „Von der Grazer Generalversammlung nach St. Canzian und Abbazia“ *Theodor Nusselt.*
17. 1. Dezbr. „Von Hütte zu Hütte“ *Jul. Gagstetter.*
18. 15. Dezbr. „Aus dem südl. Elsass und aus Savoyen“ *Paul Bauriedel.*

Den Herren Vortragenden sei bester Dank der Sektion auch an dieser Stelle ausgedrückt und zugleich die Bitte an alle Mitglieder gerichtet, durch Erzählen ihrer Reiseerlebnisse die Vereinsabende zu beleben.

Am 4. April veranstaltete die Sektion in Gemeinschaft mit der hiesigen Abteilung des deutschen Colonialvereins einen Vortrag des Herrn *L. Purtscheller* aus Salzburg über seine Besteigung des Kilima Ndscharo.

An fünf kleinen Vereinsabenden entfaltete Herr *Julius Gagstetter* sein Vortragstalent, indem er zur grossen Freude der Hörer herrliche Dialektdichtungen von Maxim. Schmidt, Alois Dreyer, H. Zeller, Auzinger, A. Meyer, Feller, Baron v. Kleesheim rezitierte und sich dadurch grossen Dank der Versammlung erwarb.

Ausserdem gelangten eine Menge einschlägiger Fragen zur Besprechung, so dass die Versammlungen stets den animirtesten Verlauf nahmen.

Die ordentliche Generalversammlung fand am 13. Januar statt.

In derselben erstattete der Schriftführer den Jahresbericht pro 1890, der Kassier Herr *Preu* gab den Kassabericht, Herr *Leuchs* den Hüttenbericht.

Die nicht eingelösten Hüttenbauschuldscheine Nr. 62, 64, 68, 70, 133, 165, 197, 208 wurden als verfallen erklärt, womit auch die Hüttenbauschuld getilgt war. Der bis dahin bestandene Hüttenbaureservfonds wird in einen allgemeinen Reservfonds umgebildet. Die Versammlung beschloss ferner die Bewirtschaftung der Hütte.

Wichtigster Beratungsgegenstand war der Antrag des Herrn *Dr. Hess*, Gletscherbeobachtung im Stubai betreffend. Die Versammlung stimmte dem Antrage zu, mit den Arbeiten wurde Herr *Dr. Hess* betraut.

In welcher vorzüglicher Weise derselbe die Aufgabe gelöst, war aus seinem Berichte zu entnehmen, sowie aus der Anerkennung des C. A., welchem die Ergebnisse seiner Studien, sowie die fotogr. Aufnahmen, zugestellt worden sind, und die der C. A. als grosse Zierde des wissenschaftlichen Archivs bezeichnete. Möge die Sektion, die in numerischer Beziehung mit obenan steht, und die bis jetzt die Ausgaben für sämtliche ausgedehnte Arbeit in den Bergen aus eigenen Mitteln bestritt, auch die wissenschaftliche Erforschung der Alpen als eine ideale Thätigkeit auffassen, derselben auch fernerhin mit Interesse gegenüberstehen und ihre Förderung bethätigen.

Der bisherige I. Vorstand Herr *Frhr. v. Tröltzsch* war leider nicht zu bewegen, die Funktion eines I. Vorstandes, die er 15 Jahre inne hatte, weiterzuführen. Mit allgemeinem grössten Bedauern sah die Sektion ihren allverehrten Vorstand, der der Sektion in aufopferndster, gewissenhaftester Weise vorgestanden, aus der Vorstandsschaft scheiden; mit aufrichtigster Dankbarkeit wird sie aber stets seiner gedenken.

In der ausserordentlichen Generalversammlung am 27. Januar erwählte die Sektion unter lebhafter Zustimmung Herrn *Frhrn. v. Tröltzsch* zu ihrem Ehrenvorstand. Als bleibende Erinnerung erhält der erwählte Herr Ehrenvorstand ein Ehrengeschenk nebst einer künstlerisch ausgestatteten Adresse folgenden Inhalts:

Hochverehrter Herr, Hochwohlgeborner Herr!

Seit beinahe zwei Dezennien haben Sie die Vorstanderschaft der Sektion Nürnberg des Deutschen und Oesterr. Alpenvereins geleitet. Unter Ihrer bewährten Leitung entfaltete sich die Sektion zu ihrer gegenwärtigen Blüte, aus dem zarten Reis wurde im Laufe der Jahre ein kräftiger Baum. Diese gedeihliche Entwicklung war nur möglich durch die wohlwogene Würdigung, welche Sie den Interessen des Vereins jeder Zeit zu Teil werden liessen, durch Ihre thatkräftige Energie bei der Durchführung der einzelnen Vereinszwecke, durch Ihre praktische Anschauung, welche Sie stets mit scharfer Logik in beredter, überzeugender Weise uns mit überraschender Klarheit des Gedankens bei der Beantwortung wichtiger Fragen, mochten dieselben finanzieller oder sachlicher Natur gewesen sein, kundgaben und durch das Ihrerseits jedem einzelnen Mitgliede gegenüber beobachtete freundschaftliche Entgegenkommen. Ihr Augenmerk war auch darauf gerichtet, die Würde der Sektion nach aussen zu kräftigen, durch die massgebende, das Ansehen derselben ehrende Vertretung Ihrer wohl vorbereiteten Gutachten, welche Sie bei den das Vereinsinteresse berührenden Rechtsfragen abgaben. Alle diese einzelnen Momente Ihrer umfangreichen Thätigkeit haben die rückhaltlose Anerkennung Ihrer Verdienste für immer gefestigt und lassen die Thatsache Ihres Scheidens aus der Vorstanderschaft der Sektion nur noch fühlbarer werden.

Mit dem Gefühle des Dankes vereinigt sich der Wunsch, es möge dieser Dank auch gebührenden Ausdruck finden. Dauernd sei die Verbindung zwischen Ihnen, — Hochwohlgeborner Herr und der Sektion. Wie Sie seit einer Reihe von Jahren der Sektion als deren Vorstand angehörten, so mögen Sie als Ehrenvorstand noch Dezennien lang Zeuge ihrer erspriesslichen Wirksamkeit sein, zu welcher Sie den besten Grund gelegt haben. Der wahre Freund der Berge dankt demjenigen, welcher die Liebe zu ihnen geweckt hat und er ehret solche, welche diese Liebe mittelbar oder unmittelbar zu erhalten verstehen.

Am Donnerstag den 5. März 1891 wurde die feierliche Uebergabe des durch Herrn *Luckmeyer* in prachtvoller Weise ausgeführten Ehrendiploms, wozu der als Künstler hochgeschätzte II. Vorstand Herr Landgerichtsrat *Brügel* in wahrhaft künstlerischer Weise den initialen Teil vollendet, an Herrn *Erhrn. v. Tröltzsch* in dessen Wohnung durch die Vorstanderschaft vollzogen.

Der I. Vorstand, Herr *Dr. Koch*, gab den freudigen Gefühlen, welche die ganze Sektion bewegten, beredten Ausdruck; worauf Herr *Frhr. v. Tröltzsch* in freudiger Erwidern für die ihm gewordene Ehrung den tiefgefühltesten Dank ausspricht mit dem Hinweis darauf, dass es ihm zur Freude und Ehre gereiche, der Sektion sich auch fernerhin dienstbar zu erweisen.

Im weiteren Verlaufe der herzigen Feier begrüsst noch der II. Vorstand, Herr Landgerichtsrat *Brügel* die hochverehrte Frau Gemahlin des Herrn Ehrenvorstandes, welcher der Sektion noch ein aufrichtiges vivat floreat, crescat entbot.

Möge Herr *Frhr. v. Tröltzsch* noch recht lange seine Gunst und sein geschätztes Wohlwollen der Sektion zu deren nütz und frommen erhalten!

Für das Jahr 1891 setzt sich nun die Vorstanderschaft aus folgenden Herren zusammen:

*Koch Ludwig*, Dr., prakt. Arzt, I. Vorstand,  
*Brügel Theodor*, kgl. Landgerichtsrat. II. Vorstand,  
*Seyffert Hans*, Lehrer, Schriftführer,  
*Preu Wilhelm*, Kaufmann, Kassier,  
*Leuchs Friedrich*, Fabrikbesitzer, Bibliothekar u. Hüttenverwalter.

*Gagstetter Julius*, Kaufmann  
*Hartwig Moriz*, Vereinsbankbeamter  
*Hess Hans*, Dr., Turnlehrer  
*Höhl, Josef*, kgl. Notar  
*Kyle W.*, Dr., Privatier  
*Nusselt Theodor*, Kaufmann  
*Prell Aug.*, k. Bankhauptbuchhalter.

} Beisitzer.

Als Rechnungsrevisoren pro 1891 wurden die Herren *Rudolf Braun* und *Moritz Hartwig* erwählt.

In der 3. General-Versammlung am 17. März wurden die Statuten einer eingehenden Berathung unterzogen. Als wichtigste Punkte des Gesamtergebnisses sind zu verzeichnen, dass Herr *Theodor Nusselt* als zweiter Schriftführer aufgestellt wurde, und dass die Neuaufnahme von Mitgliedern nicht mehr durch die Vorstanderschaft erfolgt, sondern durch Ballo-

tage der Mitglieder, wobei mindestens 30 Mitglieder über den Angemeldeten abzustimmen haben.

In Verbindung damit gelangte auch die Lokalfrage auf die Tagesordnung. Der gesteigerte Besuch der Vortragsabende liess die Wahl eines grösseren Lokals notwendig erscheinen. Von Oktober ab fanden nun die Vortragsabende im kleinen Saale des Hotel Strauss statt, während die anderen Zusammenkünfte im Wirtschaftslokal des grauen Kater abgehalten wurden, woselbst auch die Ballotage erfolgt. Es hat sich diese Gepflogenheit dermassen bewährt, dass die Einrichtung hoffentlich auf längere Zeit hinaus genügen wird.

### *Das gesellige Leben in der Sektion.*

Eine der edelsten Gaben der Alpen, welche dieselben dem Wanderer in ihnen in reichstem Masse darbieten, ist der köstlichste, natürlichste Humor. Was unsere hervorragenden Schriftsteller der Berge, wie Baumbach, Stieler, Rosegger u. a. m. in ihren Werken reichen, das tischen uns gar häufig die Alpen mit ihren Bewohnern auch auf, und wer diesen Humor in sich aufnimmt, dem erscheinen die zauberhaften Schönheiten der Berge erst recht in freundlichen Colorit. Es ist darum eine gar löbliche Sitte, wenn unsere Sektion den Humor in ihr Bereich gezogen und durch Veranstaltung geselliger und festlicher Abende den Ernst zu mildern weiss.

Mit grösster Befriedigung werden sämtliche Mitglieder auf den äusserst gelungenen Festabend am 24. Januar in den Sälen des Hotel Strauss zurückblicken, wo durch opferwilliges, uneigennütziges Zusammenwirken sich ein „Zillertaler Kirchweihstag“ entfaltete, wie er köstlicher nicht erdacht werden kann.

Am 19. März veranstaltete die Sektion im grossen Saale des Hotels Adler einen Familienabend, der wiederum reichste künstlerische Genüsse bot. Reicher Dank sei dafür den liebenswürdigen Künstlerinnen und Künstlern, deren grosse Bereitwilligkeit ein so wohl gelungenes Zustandekommen ermöglichte. Wir fügen nur den aufrichtigen Wunsch bei, dass die geehrten Damen und Herren ihr so bekundetes Wohlwollen für die Sektion stets gleich frisch bewahren mögen.

Das Zustandekommen eines gemeinsamen Ausflugs scheiterte trotz mehrfacher Vorbereitungen immer an der Ungunst der Witterung; doch fanden sich fast allsönntäglich eine Schaar eifriger Bergsteiger, die unter bewährter Führung kundiger Herren die Schönheiten der Hersbrucker Schweiz

kennen lernten und sich an den schroffen Kalkfelsen derselben jenen Grad von Gewandtheit aneigneten, der sie zu grösseren Thaten in dem Hochgebirge befähigte.

Möchten sich auch künftig Neulinge in den Schutz und die Obhut jener Meister im Bergwandern begeben, denn manchen Schatz bergen unsere heimischen Höhen, der doppelt wertvoll wird, wenn er immer wieder aufs neue entdeckt wird, wie es unsere eingeweihten Veteranen gethan.

Sommerzusammenkünfte fanden vom Mai bis Ende September jeden Dienstag abends statt im Cafégarten (Hallerwiese).

### *Besondere Leistungen.*

Für Erforschung der Stubai-er Ferner leistete die Sektion 463,35 Mk. Eine segensreiche Thätigkeit entfaltete die Sektion in Hinsicht auf freiwillige Spenden, veranlasst durch zerstörende Naturereignisse, die im abgelaufenen Jahre so mannigfaches Unheil den Gebirgsbewohnern gebracht. So wurde den durch den Gletscheraustrich im Martellthale Betroffenen 50 Mk. gespendet, für die durch Vermuhung im Stubai Beschädigten 100 Mk., ausserdem wurden einzelne Beschädigte, sowie verunglückte Führer speciell noch mit Gaben bedächt.

Der Mitgliederzahl entsprechend wurden für die Führerunterstützungskasse 80 Mk. bewilligt.

Schliesslich ergab eine Sammlung unter den Mitgliedern für eine Christbescheerung für arme Kinder im Stubai 50 fl. ö. W., welche an Herrn Pfarrer Halder in Neustift übermittelt wurden.

### *Hütte und Wegbauten.*

Die Nürnberger Hütte erfreut sich der Anerkennung sämtlicher Besucher und durch die Bewirtschaftung derselben, die Hüttenbauwart Franz Pfuertscheller in sorgfältigster Weise betreibt, ist die Annehmlichkeit derselben nur noch höht worden. Im Jahre 1891 besuchten 151 Personen die Hütte, gegen 101 im Vorjahre. Mit dem bereits im Vorjahre bethätigten Ausbau des Weges von der Dresdner Hütte zur Nürnberger Hütte, den die Sektion auf eigene Kosten geleitet hat, wurde ein anerkennenswertes Werk geschaffen, das allseitiges Lob hervorgerufen hat. Damit ein bequemer Uebergang von Matrei über die Waldrasterspitze nach Neustift fertiggestellt wurde, liess die Sektion eine Abzweigung des von der Sektion Innsbruck ins Stubai geschaffenen Weges

herstellen. Dadurch ist einem wirklichen Bedürfnis Rechnung getragen; denn der Besuch der Waldrasterspitze von der Brennerbahn aus mit Abstieg ins Stubai wird künftig gar manchen Bergsteiger in das Gebiet unserer Hütte zu locken vermögen.

Von der auch heuer wiederum in Anwendung gebrachten Vorsicht des Hüttenwirts Pfurtscheller, der an die Hütten- thüre nach Schluss der Bewirtschaftung ein Vorhängeschloss anlegte, hatte die Sektionsleitung, bezw. der Hüttenverwalter keine Kenntnis. Der Vorwurf in den Mitteilungen von Seite des Herrn Dr. Emil Pott in München, der der Sektion zu Teil geworden, ist demnach etwas minder gerechtfertigt; doch wird die Sektionsleitung wiederholt Veranlassung nehmen, dem Hüttenwart zu bedeuten, dass seine Vorsicht in diesem Falle unangebracht und das Vorhängeschloss zu entfernen sei.

Herr Dr. Koch, I. Vorstand, stiftete eine Zither, wofür ihm anmit der gebührende Dank der Sektion ausgesprochen sei.

Die Hütte wurde gegen Feuersgefahr auf 5 Jahre versichert.

### Die Bibliothek

(Bibliothekar Herr Fr. Leuchs, Kaiserstrasse) hat für das verflossene Jahr einen ganz hervorragenden Zuwachs zu verzeichnen, so dass wohl auch die gesteigerte Entnahme von Büchern recht zu wünschen wäre, zumal der Herr Bibliothekar in liebenswürdiger Weise bestrebt ist, den Wünschen der geehrten Mitglieder gerne zu entsprechen.

Es wurden im Jahre 1891 der Bibliothek entnommen 148 Bände, gegen 127 im Vorjahre.

Der Inhalt der Bibliothek, wie er im vorigen Jahres- berichte verzeichnet ist, wurde durch folgende Werke vermehrt:

- Falkenhorst, Auf Bergeshöhen Deutsch-Afrikas.
- Dr. Arnold, Kommerzbüchlein für Alpenfreunde (20 Exempl.).
- Karg, Sagen aus dem Kaisergebirg 1891.
- Dr. Meyer, Ostafrikanische Gletscherfahrten. Leipzig 1890.
- D.-Oe.-A.-V., Anleitung zur Ausübung des Bergführerberufs. 1891.
- Das bayrische Hochland. 1890.
- Der Tourist. 1890.
- G. Geyer, Oestr. Alpen-Zeitung. Wien 1890. (Org. d. östr. Alpen- Clubs) 12. Jahrg.
- Schweizer Alpenzeitung 1888/89. 7. Jahrg. (Org. f. d. deutschen Sekt. d. Schweizer Alpen-Clubs.)
- Julius Meurer, Oestr. Touristen-Zeitung X. Bd. Wien 1890. (Org. d. östr. Touristen-Club.)
- Dr. Diener, Der Gebirgsbau der Westalpen. Wien 1891.

- Dr. Petermann, Mitteilungen 1890.
- L. v. Hörner, Martern und Grabschriften. Leipzig 1891.
- Kolbenmeyer, Die hohe Tatra. Tetschen 1891.
- Jahrbuch des Schweizer Alpenclub. Bern 1890/1. 26. Jahrg. m. Beil.
- W. Eckerth Gebirgsgruppe des Mte. Cristallo. Prag 1891.
- Stubai, Thal, Gebirg, Land und Leute mit 306 Abbild. und 3 Karten. Leipzig 1891.
- Dr. Günther, Lehrbuch der physik. Geographie. Stuttgart 1891.
- Keil, Das Ausland. Wochenschrift für Länder- und Völkerkunde. 63. Jahrg. Stuttgart 1890.
- Zeitschrift des D. Oe.-A.-V. 22. Jahrg. 1891.
- Mitteilungen des D.-Oe. A.-V. 1891.
- Rosegger's Werke. 26 Bände. Leipzig 1885.
- Sonderlinge aus dem Volksleben. — Buch der Novellen I u. II.
- Dorfsünden. — Allerhand Leute. — Feierabend. — Höhlenfeuer.
- Am Wanderstab. — Meine Ferien. — Die Aelpler. — Berg- predigten. — Sonntagsruhe. — Geschichtbuch der Wanderer I und II. — Waldheimat I und II. — Volksleben in Steier- mark. — Aus meinem Handwerksleben. — Waldgeschichten.
- Waldschulmeister. — Der Gottsucher. — In der Einöde. — Aus Wäldern und Bergen. — Mann und Weib I und II. — Heidepeters Gabriel.

In zwei Lesezirkeln werden auf Sektionskosten gehalten:

1. Oesterr. Alpen-Zeitung,
2. Oesterr. Touristen-Zeitung,
3. Schweizer Alpen-Zeitung,
4. Der Tourist,
5. Bayr. Hochland,
6. Dr. Petermann's Monatschriften,
7. Das Ausland,
8. Bayrisches Land und Volk,
9. Alpenfreund.

Die Ausgabe der Lesezirkel erfolgt durch Herrn Theodor Nusselt (Obstmarkt.)

Wiederholt sei hier darauf aufmerksam gemacht, dass allenfallsige Adressänderungen, sei es in Betreff der Titel oder Wohnung umgehend Herrn Nusselt zu berichten seien, desgleichen auch etwaige Reclamationen auf nicht erhaltene Mitteilungen und fehlende Druckbogen der Zeitschrift. Es sei besonders betont, dass direkte Anzeigen der geehrten Mitglieder beim C. A. oder der Leitung der Mitteilungen keine Berücksichtigung finden. Daher liegt es im Interesse der Mitglieder, die schon mehrfach bekannt gegebene Erklärung des C. A. zu beachten. Herrn Nusselt aber sei für seine gewissenhafte Arbeit bester Dank ausgedrückt.

Ueberblicken wir nun zum Schlusse nochmals die ge- samte Thätigkeit der Sektion im verflossenen Vereinsjahre, so können wir mit grösster Befriedigung eine stetige Ent-

wicklung bekunden; nicht minder aber ist bei dem regen Streben der einzelnen Mitglieder und bei dem gerne verzeichneten freundschaftlichen Verkehr derselben unter einander eine sichere Gewährleistung geboten dafür, dass das Errungene erhalten bleibe, dass ideale Ziele erstrebt werden.

*Hans Seyffert, Schriftführer.*



## Bericht über die Nürnberger Hütte

gehalten von Herrn *Friedr. Leuchs.*

Am 4. Januar 1881 wurde in unserer Sektion der Beschluss gefasst, in Tirol, in der Stubaier Gebirgs-Gruppe und zwar speziell im Ridnaunthal ein alpines Unterkunftshaus zu erbauen.

Auf die Stubaier Gebirgs-Gruppe fiel die Wahl, weil diese zu damaliger Zeit nur eine einzige Unterstandshütte, die Dresdner Hütte am Bildstöckl besass, und weil sich dieser Teil Tirols durch grossartige Fels- und Eisbildungen, sowie durch die Lieblichkeit der Thäler in hervorragendem Masse auszeichnet. Zur Beschaffung der notwendigen Mittel appellirte die Sektion an die sprichwörtlich bekannte Opferwilligkeit der Bewohner Nürnberg's und es gelang ihr auch in kurzer Zeit, gegen das Versprechen späterer Rückzahlung, das Kapital aufzubringen, sowie andererseits vom C.-A. d. D. & Oe. A.-V. einen Zuschuss von 800 fl. für Wegbauten zugesichert zu erhalten. Noch im Laufe des gleichen Jahres begaben sich Mitglieder unseres Vereins in's Ridnaun, um nach einem geeigneten Bauplatz Umschau zu halten. Auch dieser wurde, insbes. durch Beistand eines Ingenieurs zu Sterzing, rasch gefunden.

Es war der sogen. Rothe Grat über dem Ueble Thalferner, in Höhe von 3010 Meter. Dass man sich für einen so hohen Standplatz entschied, erklärt sich leicht, denn es gab damals wenig Vereinhütten in niederen Lagen, überhaupt die vereinzelt liegenden Vereinhütten konnten sich

alle einer grossartigen Lage rühmen, ihnen voran die Payer-Hütte am Ortler, ein Werk der thätigen Sektion Prag, die Kürsinger Hütte und Prager Hütte am Venediger, das Glocknerhaus, die Schaubachhütte und andere; es war also wohl begreiflich, dass auch Nürnberg nach einem hohen Ziel strebte.

Leider kam das Projekt nicht zur Ausführung. Insbesondere in Anbetracht der Höhe des Bauplatzes gelang es nicht, einen Baumeister zur Uebernahme des Baues zu bewegen; auch der Kais. K. Staat, in Gestalt des K. K. Ackerbauministeriums verweigerte den Verkauf, sowie auch die Verpachtung des in Aussicht genommenen Platzes. Zum Trost möge es uns aber gereichen, dass auf dem Rothen Grat, über dem Ueblethalferner, am Fusse des Becher, auch heute noch keine Hütte steht.

Die Teplitzer, die nach uns das Ridnaun in Beschlag nahmen, haben viel tiefer gebaut und die erst im Vorjahre fertig gewordene Müller-Hütte steht, wenn auch in einer Höhe von über 3000 Metern, nicht am Rothen Grat, sondern am Pfaffennieder.

Nach Aufgabe des Ridnauner Projektes befand sich unsere Hütten-Angelegenheit in recht trübem Fahrwasser und schon waren Schritte im Gange, Oesterreich ganz zu meiden und unsere Thätigkeit im engeren Vaterlande zu entfalten.

Aber auch in diesem ging Nichts von Statten. Da bot ein gewisser Alois Vicoler, Wirth zu Ranalt, einen ihm gehörigen Grund im oberen Langenthal, zur Erbauung einer Schutzhütte nicht nur zum Kauf an, sondern er erklärte sich auch bereit, den Bau selbst zu übernehmen.

Freilich für Hochgebirgstouristen erster Güte stand das neue Projekt dem in Ridnaun bedeutend nach und eine Opposition der Liebhaber dieses konnte nicht ausbleiben; doch sie half nichts. Die Sektion war, ich möchte sagen, „hüttenmüde“ geworden und wollte sich die gute Gelegenheit nach so vielen Enttäuschungen nicht entgehen lassen. So wurde denn im Herbst 1885 der Bau der Hütte am östl. Fusse der Gamsspitze im Langenthal beschlossen und die Hütte selbst im Jahre 1886 gebaut und noch im gleichen Jahre, am 18. August, im Beisein einer grossen Zahl Nürnberger, Fremder und Bewohner des Stubai eingeweiht und eröffnet. Da gelang es einigen Herren, wobei sich auch meine Wenigkeit befand, durch zweckentsprechende Umsprache und Ausforschen bei nicht an der Sache interessirten Thalbewohnern, die Thatsache zu ermitteln, dass wir gerade auf einer lawinengefährdeten Stelle gebaut hatten.

Als sich dies als Faktum erwies, trat an die Sektion die Aufgabe heran, die bedrohte Hütte gegen die Uebermacht der Elemente zu schützen und man beschloss einen Schutzwall zu errichten. Wie nothwendig dieser war, das sollte sich bald darauf im schlimmen Winter von 1887/8 erweisen.

Dieser Winter brachte enorme Schneemassen und bei Eintritt eines warmen Südwest entwickelten sich so gewaltige Staublawinen, dass ohne Wall unsere Hütte eine Katastrophe erlebt hätte, während sie nun mit einem ganz geringen Schaden davon kam.

Gelegentlich entdeckte man auch ein unmittelbar an der Hütte vorbeifliessendes Bächlein, welches anfangs nicht recht beachtet wurde, da es, wohl absichtlich, mit Steinen zugedeckt war. Wahrscheinlich hat dieses Kunststück der nun nicht mehr unter den Lebenden weilende Erbauer der Hütte Vicoler auf dem Gewissen. Der Nürnberger Volkswitz bezeichnete dieses kristallklare, kühle und wohlschmeckende Wasserlein als unsern Forellenbach. Die sehr begründete Ansicht, dieses Wasser möchte eine Durchfeuchtung der Hütte verursachen, hat sich bis jetzt erfreulicherweise als unbegründet erwiesen und es ist nur zu wünschen, dass dies auch immer der Fall sei.

Nachdem wir nun mit der Hütte und deren Sicherstellung zu Ende, handelte es sich noch um Herstellung der Zugänge aus den benachbarten Thälern.

Die Wege „Langenthal zur Hütte und von da zur Meierspitze“, sowie vom „Grüblferner zum Simmingjöchl“ waren schon bis zur Hütten-Einweihung fertig gestellt. Ihnen folgte in den späteren Jahren die schöne Verbindung der Nürnberger mit der Dresdner Hütte. Für diesen war ein Weg nöthig von der Meierspitze hinab zur Grünau und vom Sulzenau-Gletscher hinauf zum Beiljoch und wieder hinab zur Dresdner Hütte. Die letztere Strecke wurde erst im Sommer 1891 fertig und schon im Herbst des gleichen Jahres wurde durch unsere Sektion die direkte Verbindung Matreineustift durch einen Weg von Waldrast nach Neders hergestellt.

Welche Summe von Mühen, welchen Zeitaufwand, selbst welche pekuniäre Opfer einzelner Mitglieder diese Hütten- und Wegbauten nothwendig gemacht haben — darüber könnten die umfangreichen Akten, die sich in der Vereinsbibliothek befinden, ein beredtes Wort sprechen. Zu unserer Freude sei aber auch gesagt, dass die Bemühungen belohnt

worden sind. Wir können mit unserem Werke recht zufrieden sein, denn unsere Hütte ist in alpinen Kreisen als eine der schönsten und geräumigsten anerkannt, und so mancher Tourist mag mit dankerfühltem Herzen unsere Hütte betreten haben, in welcher er Schutz fand vor der Unbill der Witterung, wo er Hunger und Durst stillen konnte, und mag sie verlassen haben, wenn der Anblick der weissen Bergespitzen ihn hinaufzog auf jene eisigen Gipfel, von denen aus ein Stück Welt zu seinen Füßen lag.

Auch die Uebergänge, so der über's Pferscher Hochjoch ins Pfersch, dann über die Freigerscharte zum Ueblethalferner ins Ridnaun und vor Allem der zur Dresdner Hütte sind in hohem Grad belohnend und nebenbei gesagt unschwer auszuführen.

Diesem, sowie der von Jahr zu Jahr zunehmenden Touristik verdankt denn auch unsere Hütte den stets wachsenden Besuch. Es beläuft sich die Gesamtzahl der Touristen, welche die Nürnberger Hütte besuchten, nunmehr auf 568 und es hat sich besonders das Jahr 1891 mit 151 gegen 101 i. J. 1890 vorteilhaft ausgezeichnet.

Auch die Einnahme an Hüttengeld war befriedigend. Sie betrug 104 fl. 20 Kr., gut 40 fl. mehr als im Vorjahr. Dieser Einnahme gegenüber stehen wohl 130 fl. 12 Kr. Ausgaben; doch wurde mit diesem Betrag der Verschlag für die Schlafstätte der Frau Pfurtscheller mit 52 fl. 04 Kr., dann ein kleiner Keller für 9 fl. hergestellt und ebenfalls Küchengeräth für 14 fl. 58 Kr. angeschafft. Ferner wurden 22 fl. 50 Kr. für Wegreparaturen, für Holzbeschaffung und Holzschlagen 25 fl. 50 Kr. ausgegeben.

Wir haben im letzten Jahre den Versuch zur Bewirtschaftung der Hütte gemacht. Hiezu bot Frau Pfurtscheller, die Ehefrau unseres Hüttenpflegers Franz Pfurtscheller, ihre Hand. Für sie errichteten wir den soeben erwähnten Verschlag auf dem Bodenraum, da wir sie schicklicher Weise nicht im Schlafräum der Führer unterbringen konnten. Die Wirtschaft muss flott gegangen sein, zwar will Frau Pfurtscheller, ihren Briefen zufolge, dabei Nichts verdient haben. Einige Herren hörten indessen das Gegentheil. Immerhin kann bei einem Zuspruch von nur 151 Personen, von welchen viele ihren Proviant mitbringen, andere wenig verzehrt haben werden, von einem grossen Nutzen keine Rede sein. Hoffen wir, dass Frau Pfurtscheller in diesem Jahre bessere Resultate erzielt. Wenn es mehr und mehr bekannt wird,

dass in unserer Hütte die Wirtschaft geführt wird, wird es schon besser werden.

Die Versicherung der Hütte gegen Feuer wurde 1886 bei der North British & Mercantile Insurance Company. vorgenommen und wurde, im Vorjahr erneuert. Die Kosten für die folgenden 5 Jahre betragen wieder 38 fl. 11 Kr.

Die Vermessung des von uns erkauften Hüttenplatzes habe ich im August 1890 persönlich bei dem K. K. Obergeometer Herrn Kerasch in Innsbruck in Auftrag gegeben und erhielt ich das Versprechen, dass diese Vermessung im Jahre 1891 ausgeführt wird. Leider habe ich hievon Nichts mehr gehört.

Die Zeit kann kommen, dass unsere Hütte dem steigenden Besuche nicht mehr genügt. Wir können uns wohl helfen, wenn wir den jetzt nur von den Führern benutzten Bodenraum auch für die Touristen nutzbar machen. Was aber, wenn auch da der Raum nicht mehr ausreicht? Kann man einen Anbau ausführen? An zwei Seiten fällt der Grund jäh ab, an der dritten ist das Wasser, dagegen befindet sich noch Raum zwischen der Hütte und dem Schutzwall.

Schon jetzt richte ich daher die Bitte an die verehrten Herren Sektionsgenossen bei einem Besuche der Hütte durch eigene Anschauung sowohl über die Vergrößerung der Hütte als auch über eine Kelleranlage nachzudenken.

Damit wäre das Wenige, was zur Zeit zu berichten ist, erschöpft und ich schliesse mit dem Wunsche, dass die Mauern unserer Nürnberger Hütte jene Zähigkeit und Dauer besitzen mögen, welche unsere Nürnberger Stadtmauern seit Jahrhunderten auszeichnen; dass auch auf sie ein kleiner Theil des Ruhmes „Alt-Nürnbergs“ falle. Mögen recht viele Herren unserer Sektion ihre gastliche Schwelle betreten und eingedenk sein der Thatsache, dass Nichts den Körper so geschmeidig und gesund, Nichts den Geist so frisch erhält als — eine Wanderung in's Hochgebirg — zur Nürnberger Hütte.

**Friedr. Leuchs.**



## Summar. Rechnungs-Nachweis für das Jahr 1891.

### I. Laufende Rechnung.

#### a. Einnahmen.

Saldo vom vor. Jahr	Mk. 899,75
62 Aufnahmen à 3 Mk.	186,—
387 Mitgliederbeiträge à 6 Mk.	2322,—
387 Sektionsbeiträge à 6 Mk.	2322,—
72 verkaufte Vereinszeichen à 1 Mk.	72,—
Für verkaufte Bücher und Karten	90,60
Zinsen und diverse Einnahmen	19,35
	<u>Mk. 5911,70</u>

#### b. Ausgaben.

Ueberweisung an dem Reservefonds	Mk. 500,—
385 Mitgliederbeiträge an den C. A.	2310,—
Unterstützungen	293,98
Bibliothek	304,45
Vereinszeichen	50,20
Bücher und Karten zum Verkauf	22,80
Portis	74,24
Inserate	236,40
Löhne und Geschenke	150,—
Zustellung der Mitteilungen	204,20
Diverse Ausgaben und Ehrungen	588,59
Vergnügungen	643,34
Mieten	90,—
Beitrag zur Suldner Strasse	100,—
Anteil am Vortrag Purtscheller	132,50
Erübrigung (Kassabest. 31. Dez. 1891)	211,—
	<u>Mk. 5911,70</u>

### II. Reserve-Fonds.

An Saldo	Mk. 800,—
„ Uebertrag von laufd. Rechnung	500,—
„ 4 Proz. Zinsen von 1000 Mk.	40,—
	<u>Mk. 1340,—</u>
Auslagen für Gletschervermessung	463,35
	<u>Mk. 876,65</u>

### III. Hütten-Conto

An Saldo	f.	37,79
Einnahme im Jahre 1891	"	104, —
	f.	141,79
Rechnung von Pfurtscheller	"	107,62
Feuerversicherung der Hütte	"	38,61
Soll-Saldo	f.	3,94

### IV. Weg- und Schutzbau-Conto.

Weg Waldrast-Needer	M.	86,71
Weg Beiljoch zur Dresdner Hütte (Rest)	"	43,35
Besserung der alten Wege	"	38,25
	M.	168,31
An Saldo vom vorigen Jahr	"	54,70
Soll-Saldo	M.	113,61

### Zusammenstellung.

I. Bestand laufender Rechnung	M.	211, —
II. Reservefonds	"	876,65
	M.	1087,65
III. Hütten-Conto	"	6,70
IV. Weg- und Schutzbau-Conto	"	113,61
	M.	967,34

*Wilhelm Preu, Kassier.*

Geprüft und richtig befunden

Nürnberg, den 17. Januar 1892.

**Rudolf Braun. Moriz Hartwig.**



## Touren-Bericht.

*O. Achtelstetter*: Kampenwand, Hochplatte, Hochgern, Pass Klobenstein, Saalachthal, Sonntagshorn, Salzburg, Mondsee, Schaffberg, Ischl, Hallstadt, Dachstein, Aussee, Zell a. S., Innsbruck.

*Theod. Brügel*: Von Marquartstein über Bern nach Vevey am Genfersee; von da über Interlaken zurück.

*Emil Brandt*: Berchtesgaden: Hochkalter 2608 m. über's Blau eis. — Ueber den Eckernsattel nach Golling. Lend nach Gastein. Ueber das Nassfeld, Mallnitztauern nach Sachsenburg. Innichen, Sexten: Elfer 3115 m., Zwölfer 3090 m., Helm; Kleine Zinne 2825 m., Heiden, Valzaregopass, Caprile, Fedajapass, Marmolada 3360 m., Campidello. Sellajoch nach St. Ulrich: Fermedaturm 2867 m., Furchetta 3025 m., Sass Rigais 3017 m., Bozen, Gossensass, Hühnerspiel, Magdeburger Hütte, Oestl. und westl. Feuerstein 3260 m., Nürnberger Hütte, Simmingjöchl, Steinach, Innsbruck.

*Friedr. Flach* } Innsbruck, Stubaithal, Nürnberger Hütte,  
*Albert Gevekoht* } Meierspitze, Dresdner Hütte, Bildstöcklloch.  
*Const. Em. Beckh* } Sölden, Gurgl, Ramolhaus, Vent, Niederjoch, Similaun, Schnalser Thal, Meran, Bozen, Finstermünz, Landeck, Bodensee.

*Eugen Clauss*: Lago maggiore, Aosta, Alp Comboë, Becca di Nona 3142 m., Monte Emilius 3559 m., Alp Granson, Cogne, Pointe Pousset 3046 m., Grivola 3969 m., Alp Herbetet, Piccolo Paradiso 3977 m., Gran Paradiso 4061 m., Valsavaranche, Courmayeur, Col de la Seigne, Col des Tours, Chamonix, Genf, Annecy, Aix les Bains, Mont Cenis, Turin, Genua, Riviera bis Nizza (Route de la Cornu che), Genua, Mailand, Comosee, Luganosee, Schaffhausen.

*Gg. Fleischmann* (gemeinsam mit *H. Clauss*): Urnäsch, Säntis, Schaffboden, Fliesswand, Altmann, M. Ceglialp, Appenzell, Genf, Annecy, Chambery, Turin, Susa, Novalesse, Mont Cenis-Hospiz, Lausleboury, Besau, Bouval, Mte. Iseran, St. Foy, Bourg, St. Maurice, Chapien, La Matté, Col de la Seigne, Allée Blanche, Courmayeur, Aosta, Alp Comboë, Mt. Emilius 3559 m., Alp Granson, Cogne. Pte. Pousset 3046 m., Grivola 3969 m., Alp Herbetet, Glacier de la gde Tribulation, Piccolo Paradiso 3977 m., Gran Paradiso

4061 m., Valsavaranche, Courmayeur, Col de la Seigne, Col des fours, Chamonix, Genf.

*August Prell:* Brenner, Tierserthal, Grasleitenhütte, Graslpass, Fassathal, Lusiapass, Paneveggio (kleine Bergtouren), Rollepäss, San Martino di Castrozza (Standquartier). Cima di Fradusta 2970 m., Rosetta 2870 m., Monte Castelazzo 2274 m., Monte Cavalazza 2522 m. Rückreise nach Campidello, Col di Rodella 2482 m., Grödnerthal, Seiseralpe; Ratzes, Stubai, Dresdner Hütte, Beil ca. 3000 m.

*Dr. W. Kyle:* Karwendelgebirg.

*H. Held,* Hof: Bremen, New-York, Brooklyn, Hudson riveraufwärts, Katskill Mts., Albany, Niagarafälle, Buffalo durch die canadischen Seen, Duluth, St. Paul, Minneapolis, Milwaukee, Chicago, Washington, Baltimore, Philadelphia, New-York, Bremen.

*Dr. Eidam,* Gunzenhausen: Schliersee, Falepp, Schinder, Bairisch-Zell, Wendelstein, Kitzbühler Horn, Neukirchen i. Pinzg., Kürsinger Hütte, Gross-Venediger, Prager Hütte, Gschlöss, Windisch-Matrei-Lienz.

*Robert Stich:* Juli: Starnberger-, Kochel-, Walchen- u. Eibsee, Sept: Wendelstein 1849 m., Tatzelwurm, Kufstein, Zillerthal, Zemm- u. Zamsgründ, Schlegeisthal, Furt-schagelalpe 2309 m., Schönbichler Horn 3132 m., Berliner Hütte, Schwarzenstein 3307 m., Daimerhütte, Taufers, Ahrnthal, Krimmler Tauern 2635 m., Krimml, Pinzgau, Zell a. See.

*Jobst Ries* mit Frau: Rorschach, Chur, Zürich, Luzern, Göschenen, Furka 2436 m., Rhonethal, Zermatt, Riffelhaus, Cima di Jazzi 3818 m., Zermatt, Gemmi 2329 m., Interlaken, Kl. Scheidegg, Meiringen, Luzern, Schaffhausen.

*Carl Wilhelm:* Lindau, Zürich, Bern, Lausanne, Zermatt, Gornergrat, Cima di Jazzi 3818 m., Monte Rosa (Dufourspitze) 4836 m., Riffelhorn 2991 m., Simplon-Hosp., Domo Dossola, Stresa, Lago maggiore, Pallanza, Luganosee, Mte. Generoso, Comosee, Airolo, Vierwaldstädtersee, Rigi.

*Johann Pemsel* } Langenspitze 2429 m., Zutrittjöchl 3050 m.,  
*Moriz Hartwig* } Zufallhütte, Cima Marmotta 3338 m., Venetiaspitze 2384 m., Cevedalehütte, Cevedale 3774 m., Palon della Mare 3705 m., Monte Vioz 3644 m., Pejo, Pizzana, Val Stavel, Cercenpass, Gabbioalpäss,

Prosanella 3564 m., Pinzolo, Monte Sabione 2096 m., Lareshütte 2110 m., Caré alto 3465 m., Mte. Folletto 3404 m., Corno di Cavento 3401 m., Larespäss, Lobbiapäss, Mandronhaus, Corno di bianco 3420 m., Adamello 3548 m., Corno di Millero 3377 m., Monte Adamé 3270 m., Monte Fumo 3418 m., Dosson di Genova 3430 u. 3412 m., Cresta della Croce 3270 m., Lobbiapäss, Mandrongletscher, Val di Genova, Pinzolo, Alpe Movlina, Cima di Valbon 2967 m., Cima Roma 2790 m., Campiglio, Pietra grande 2935 m., Campiglio (Herr *Hartwig* über Trient zurück).

*Joh. Pemsel* allein: Monte Daino 2694 m., Crozzon aus Vedretta dei Camuzzi 3123 m., Cima Tosa 3176 m., Torredi Brenta 3024 m., Cima Brenta 3155 m., Cima Falckner 2989 m., Cima d'Ambies 3095 m., Cima Brenta alta 2967 m., Pfärscher Tribulaun 3096 m.

*Aug. Zippelius:* Hochpusterthal, Prager Thal, Plätzwiese, Misurina, Tre Croci, Cortina.

*Max Kohn:* St. Veit, Sextenthal, Helm 2430 m., Toblinger Riedel 2391 m., Drei Zinnenhütte, Hornischeck 2490 m., Sappada durch Val Comelico.

*Paul Buuriedel:* Strassburg, Elsass, Ottilienberg, Hochkönigsburg, Bresonard-Schlucht, Basel, Genf, Annecy, Aix les Bains, Turin, Mont Cenispäss 2118 m., Mont Jseran 2860 m., Col de la Seigne 2532 m., Courmayeur, Aosta, Becca di Nona 3165 m., Pont St. Martin, Gressoney, Colle d'Oleu 2909 m., Corno del Camoscio 3080 m., Varallo, Colma, Orta, Monte Generoso, St. Gotthard, Zürich.

*Dr. Düttmann* } Stubaithal, Pinniserjoch, Inns-  
*R. Fechner,* Waldsassen } bruckerhütte, Habicht 3270 m., Gschnitzthal, Bozen, Latsch, Martellthal, Zufallhütte, Cevedale 3795 m., Schaubachhütte 2499 m., Schöntaufspitze 3329 m., Sulden, Payerhütte, Ortler 3905 m., Trafoi, Reschenscheideck, Landeck, Pians, Augsburgerhütte, Gatschkopf 2942 m., Parseierspitze 3034 m., Pians, Imst, Nassereit, Fernpäss, Ehrwald, Wiener-Neust. Hütte 2125 m., Zugspitze 2960 m., Eibsee, Riffelspitz 2274 m., Partenkirchen, München.

*Friedrich Strebel:* Herzogenstand, Garmisch, Schachen, Mittenwald, Karwändelthal, Hinterriss, Grammaijoch, Achensee, Kufstein, Kaiserthal, Hohe (Elmauer) Haltspitze 2375 m.

- Dr. Buchner*: Sexten (Standquartier). Helm 2430 m., W. Matri, Kaiser Thörl, Kals, Berger Thörl, Pfandlscharte, Fusch.
- Rudolf Wünsch*: St. Ulrich in Gröden (Standquartier). Regensburger Hütte 2200 m., Langenthal, Brogles-Joch, Raschötz 2278 m., Seiseralpe, Schlern 2561 m., Grasleitenhütte 2165 m., Molignanpass, Col di Rodella 2482 m., Sella-Joch, Plan, Ratzes, Mendel.
- Friedr. Müller* \ Innsbruck, Dresdner Hütte, Bildstöckeljoch,  
*Sigm. Serz* / Schaufelspitz 3328 m., Sölden, Gurgl, Ramoljoch 3182 m., Vent, Sanmoarhütte, Niederjoch 3000 m., Stilfser Joch, Sulden, Meran, Bozen.
- Albert Göbel*: Achenthal, Unter-Innthal, Brixenthal, Pass Thurn, Pinzgau, Schmittenhöhe, Kitzlochklamm, Rauriserthal, Sonnblick, Möllthal, Pass Iselberg, Drauthal, Pusterthal, Brenner, St. Maria Waldrast, Stubai, Nürnberger und Dresdner Hütte, Bildstöckeljoch, Oetzthal, Ober-Innthal, Gurglthal, Fernpass, Loisachthal.
- Theodor Nusselt*: Erzberg bei Eisenerz, Steiermark, Graz, Schöckel 1446 m., Grotten von St. Canzian, Abbazia, Monte Maggiore 1396 m., Fiume, Tersatto, Pola, Adelsberger Grotte.
- Friedrich Leuchs*: Berchtesgaden, Gotzenalpe 1740 m., Hochkalter 2607 m., Watzmannhaus 1928 m., Golling, Gastein, Mallnitzer Tauern 2414 m., Ob-Vellach, Sexten, Helm 2430 m., Dreischusterspitze 3100 m., Toblinger Riedl 2391 m., Misurina, Cortina, Valzaregopass, Andraz, Rocca, Fedajapass 2029 m., Marmolada 3350 m., Campidello. Sella-Joch, Grödner Joch, Enneberg, Taufers, Schwarzenstein, Zillerthal, Watzmann, Hocheck u. Mittelspitze 2651 u. 2714 m. Genfersee, Grindelwald, Faulhorn 2683 m., Grosse Scheidegg 2038 m., Kleine Scheidegg 2069 m.
- C. F. Schores*: Innsbruck, Kitzbühler Horn, 1994 m., Jochberg, Pass Thurn, Pinzgau, Fusch, Ferleiten, Pfandlscharte 2668 m., Glocknerhaus, Pasterze, Heiligenblut, Lienz, Brunneckén, Schluderbach, Misurina, Tre Croci, Cortina, Innsbruck, Schliersee, Rothe Wand 1890 m., Wendelstein 1839 m.
- Friedr. Schecher* (Nordhalben): Friedrichshafen, Constanz, Lindau, Ragatz, Davos, Flüelapass, Engadin, Samaden, Pontresina, Berninapass, Tirano, Apricapass, Val Camonica, Jseosee, Brescia, Salò, Gardasee, Verona, Bozen, Meran.

- Hans Seyffert* \ Innsbruck, Matri, Waldrasterspitze 2715 m.,  
*Georg Lang* / Kesselspitz, Stubai, Nürnberger Hütte, Wilder Freiger 3428 m., Müllerhütte, Sonklarspitze 3479 m., Passeierthal, Meran, Bozen, Tierser Thal, Jungbrunnenthal, Schlern 2500 m., Rote-Feldspitz 2561 m., Grasleitenhütte, Rosengartenspitze 2998 m., Fassathal, Moena, Lusiapass, Paneveggio, Rollepass, Monte Castello 2274 m., San Martino, Rosetta 2870 m., Val Pravitale, Primör.
- Lang*: Cima di Vezzana 3191 m.
- Seyffert*: Pala di San Martino 2996 m., durch Val Travignolo nach Neumarkt, Klausen, Kufstein, Kaiserthal.
- Adolf d' Huvelé* \ Ramsau, Watzmann (Mittelspitze), Steinernes  
*Carl Glafey* / Meer, Riemannhaus, Zell a. See, Kaprun, Orgler-Hütte, Kaiser Thörl, Kals, Stüdlhütte, Adlersruhe, Grossglockner, Kals, Lienz.
- Justin Gallinger*: Garmisch, Lermoos, Jmst, Oetzthal, Sölden, Vent, Niederjoch, Schnalser Thal, Meran, Bozen, Riva, Verona, Venedig.
- J. Riehl* mit Sohn: Schliersee, Wendelstein, Tatzelwurm, Kufstein, Kitzbühlerhorn, Zell a. See, Fuschenthal, Pfandelscharte, Glocknerhaus, Möllthal, Lienz, Sexten, Fischleintal, Toblinger Riedl, Paternsattel, Misurinasee, Schluderbach, Ampezzothal, Valzaregopass, Capriole, Sottogudaschlucht, Fedajapass, Campidello, Duronthal, Schlern, Bozen, Innsbruck.
- Alexander Wacker*: Klosters i. Prättigau, Pontresina, Piz Kesch, Besteigung von Madalein in 5 Std., Piz Palü (ist eine Traversierung im besten Sinne), Diavolezza-pass 3,30, Schneefeld am Trovat 4,15, Frühstücksplatz am Trovat 4,40 (Letztes Wasser) 5 Uhr ab, Schulter des Palü 8,10, Piz Palü 8,35, ab 9,35, Muottaspas 9,50, Bellavistasattel 10,30, Firnfeld abgefahren, Morteratschl. 11,55, Bovalhütte 12,30, von Bovalhütte bis Pontresina. 2 1/2 Std.
- Karl Langbein* \ Kemmaten, Schlicker Scharte, Neustift,  
*G. Stollberg* / Nürnberger Hütte, Wilder Freiger, Fernerstube, Beiljoch, Dresdner Hütte, Stubai Wildspitze, Bildstöckel, Sölden, Gurgl, Ramolhaus, Schalfkogel, Niederjoch, Schnalserthal, Meran, Bozen, Tierser Thal, Kesselkogel, Campidello, Fedajapass, Marmolada, Colle di St. Lucia, Nuvolau, Cortina, Toblach, Franzensfeste, Innsbruck.

An Tourenbericht wollts Eös von mir!  
 Meinthalb'n, i will'n scho schreib'n,  
 Doch kann i nix berichten schier,  
 Als „Reg'n und Nebeltreib'n“.  
 Drei Wocha war i af der Roas',  
 Hob' ober net viel g'seg'n,  
 In Offang da wars sakrisch hoass,  
 Af d'letzta naus lauter Reg'n.  
 An Berg wenn i derkrabbelt ho,  
 Hob mi af d'Aussicht g'freut,  
 Na hou i g'schaut in Nebel no  
 Und drob'n bei mir hats g'schneit.  
 „Bua da kriegst a Schneid!“

So wars im Allgäu, in Tirol,  
 Und heuer grad wies vori Mol,  
 Der Hochvogel, die Parseierspitz,  
 Die warn af meim Programm,  
 Die Stubaier, do feit sie nix,  
 Die bracht i a no z'samm.  
 Zwoa Kameraden hon i g'hatt,  
 Dös worn fei echti Steiger  
 Und hätt's net grad an Neuschnee g'habt,  
 Warn wir am wilden Freiger,  
 So aber san mir auss'i groast  
 Af Innsbruck und no weita  
 Und wie mer drauss worn, Freunderl, woasst,  
 Wars Wetta wieda heita.  
 So gehts mir jedesmol,  
 Drin in Tirol.

Drum moan i, werd's mir scho vozeig'n,  
 Wenn i nix kann berichten,  
 I muss do bei die Wahrheit bleib'n  
 Und derf Enk nix erdichten.  
 s'hat koana d'Berg, wie i so gern,  
 Dös Regna, Nebeltreib'n  
 Dös moan i, kount Enk z'wida wern,  
 Wenn i dös wollt beschreib'n,  
 Drum loss i's bleibn.  
 Wenn i amol an anders Jahr  
 A Glück hob mit'n Wetta  
 No beicht i gern. Iatzt pfüat Enk Gott!  
 Sektionsmitglied *Gagstetta*.

## Vorstandschafft

— für das Jahr 1892. —

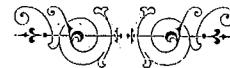
Ehrenvorstand:

Herr v. Tröltzsch, *Walfried*, Freiherr, Stiftungsconsulent.

*Koch Ludwig*, Dr., prakt. Arzt, I. Vorstand,  
*Brügel Theodor*, kgl. Landgerichtsrat, II. Vorstand,  
*Seyffert Hans*, Lehrer, I. Schriftführer,  
*Nusselt Theodor*, Kaufmann, II. Schriftführer,  
*Preu Wilhelm*, Kaufmann, Kassier,  
*Leuchs Friedrich*, Fabrikbesitzer, Bibliothekar u. Hütten-  
 verwalter.

*Gagstetter Julius*, Kaufmann  
*Hartwig Moriz*, Vereinsbankbeamter  
*Hess Hans*, Dr., Turnlehrer  
*Höhl, Josef*, kgl. Notar  
*Kyle W.*, Dr., Privatier  
*Prell Aug.*, k. Bankhauptbuchhalter.

Beisitzer.



Verzeichniss  
der  
**Mitglieder der Sektion Nürnberg**  
des  
**Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereins**  
am Schlusse des Jahres 1891.

Die mit \* bezeichneten Mitglieder sind mit Ablauf des Jahres 1891 ausgetreten.

Fortlf. No.	NAMEN	STAND	WOHNUNG
1	Achtelstetter Otto	Lehrer	Theresienplatz 11.
2	Aecker Heinrich	Lehrer an der Hand- delsschule	Scheuerlstr. 31.
3	Alstereder Franz	Kaufmann	Winklerstr. 5.
4	Amberger Friedrich	Kaufmann	Plobenhofstr. 10
5	Apetz Heinrich	Lehrer	Bucherstr. 23
6	Barbeck Hugo	Buchhändler und Magistratsrath	Winklerstr. 11
7	Barth Gottfried	Kaufmann	Gleisbühlstr. 3
8	Bauriedel Hans	Kunstmühlbesitzer	hintere Fischerg. 3
9	Bauriedel Paul	Kunstmühlbesitzer	hintere Fischerg. 3
10	Bayerlein Karl	Baumeister	Sandstr. 41
11	Beck Karl	Privatier	im Cr.-Klttstr. 14 I
12	Beckert Nikolaus	Butterfabrikant	Zufuhrstr. 11
13	* Bauer Hans	k. Postoffizial	München
14	Beckh Eugen	Kaufmann	Marienthorgraben 1
15	Beckh Georg	Fabrikbesitzer	Kornmarkt 1
16	Beckh Constant. Emil	Kaufmann	Füll 4
17	Beckh Theodor	Kaufmann	Kornmarkt 1
18	Beissbarth Joh. Math.	Fabrikbesitzer	Spittlerthorgrab. 17
19	Bemsel Ludwig	Prok. a. d. Vereinsbk.	Am Maxfeld 13
20	* Bergmann Adalbert	k. Bauamtsassessor	Augsburg
21	Berg Heinrich	Opernsänger	Flaschenhofstr. 16 I
22	Bernhard M.	Kaufmann	Kaiserstr. 37
23	Berthold Dr. Eugen	prakt. Arzt	Städt. Krankenhaus
24	Bing Berthold	Kaufmann	Ludwigsstr. 24
25	Bing Heinrich	Hopfenhändler	Fürtherstr. 21
26	Birkmann Fritz	Zimmermeister	Peter Henleinstr. 114
27	Bloch Samuel	Bankier	Karolinenstr. 33
28	Blöst Karl	Procurist	Marienstr. 5
29	Blümcke Dr.	k. Reallehrer	Glockenhofstr. 32
30	Bobelle Ludwig	Kaufmann	Marienstr. 3
31	Bomeister Simon	Kaufmann	Kaiserstr. 11
32	Brand Emil	Goldpap.-Fabrikant	Bayreutherstr. 6
33	Braun Christian	Fabrikbesitzer	Wächterstr. 20

Fortlf. No.	NAME	STAND	WOHNUNG
34	Braun Rudolf	Kaufmann	Am Maxfeld 13
35	Braun Sigmund	Kaufmann	Schanzackerstr. 27
36	Bredauer Hans	k. Abt.-Ing.	Ludwigsstr. 4 II.
37	Brügel Theodor	k. Landgerichtsrat	Westthorgraben 17
38	* Brunco Karl	k. Zollassistent	Tafelfeldstr. 48
39	Brust Max	Fabrikbesitzer	Frauenthorgrab. 3
40	Buchner Wilhelm, Dr.	prakt. Arzt	Karolinenstr. 27
41	Buchner Wilhelm	Fabrikant	Kupferschmiedshof
42	Buchstein Siegfried	Kaufmann	Glaishofstr. 15
43	Bürklin Josef	Kaufmann	Obstmarkt 3
44	Carl Johann	Zeitungsverleger	Breitegasse 58
45	Clauss Eugen	Sec.-Lieut. i. 14. Inf.- Rgt. u. Bezirks-Adjt.	Pezoldstr. 7
46	Crämer Friedrich	Procurist	Bayreutherstr. 21
47	Christeiner Wilhelm	Civ.-Ingenieur	Eilgutstr. 9
48	Deersch Michael	Lehrer	hint. Ins. Schütt 3
49	Dietz Gg., Fr., Carl	Kaufmann	Bahnhofstr. 9
50	Dietz Theodor, Dr.	prakt. Arzt	Marienthorgrab. 13
51	Dietz Wilhelm	k. Prof. a. Polytechn.	München
52	* Dietzel Heinrich	k. Postspez.-Kassier	Ziegelgasse 12
53	Dittmann Eugen, Dr.,	Assistenzarzt	Städt. Krankenhaus
54	Dittrich Johann	Privatier	Veillodterstr. 35
55	* Drechsel Johann	k. Bezirksgeometer	Bleichstr. 12
56	* Eöner Frhr. Carl v. Eschenbach	k. Landgerichts-Di- rektor	Hauptmarkt 28
57	Eckle Peter	prakt. Zahnarzt	Königsstrasse 33
58	Eckart Louis	Privatier	Marienthorgr. 17
59	Effert Peter	Lehrer	Nebengasse 21
60	Eichhorn Leonhard	k. Kreisschulinspekt.	Lessen (Westpreus.)
61	Eidam Dr.	prakt. Arzt	Gunzenhausen
62	Eismann Max	k. Landgerichtsrat	Bayreuth
63	Enderlein Friedr.	k. Oberlandger.-Rat	ob. Pirkheimerstr. 17
64	Engelhardt Hans	Kaufmann	St. Johannisstr. 10
65	Engelhardt Georg	Schneidermeister	Königsstr. 19.
66	Englert Hans	Tabakfabrikant	Aeuss. Lauferplatz
67	Erhard Ludwig	Ingenieur	Neudorferstr. 16
68	Eysser Georg	Fabrikbesitzer	Egydienplatz 23
69	Eytinger J. G.	Goldschlägereibesitz.	Praterstr. 32.
70	Faber Karl	Bleistiftfabrikbesitz.	Westthorgraben 11.
71	Fechheimer Bernhard	Kaufmann	Adlerstr. 9
72	Fechheimer Louis	Kaufmann	Adlerstr. 9
73	Fechheimer Martin	Kfm. u. Handelsricht.	Adlerstr. 9
74	Fechheimer Martin	Kaufmann	Fürtherstr. 9
75	Fechner R.	städt. Vikar	Waldassen
76	Felsenstein Otto	Apotheker	Fürtherstr. 39
77	Feistmann Ludwig	Kaufmann	Albrecht Dürerstr. 7
78	Feustel Michael	k. Postoffizial	Allersbergerstr. 32 I
79	* Finsterer Wilhelm	Kaufmann	Augsburg A. 105
80	Flach Friedrich	Kaufmann	vord. Insel Schütt 6
81	Fleischmann Georg	Kaufmann	Bayreutherstr. 6
82	Förderreuther Jhs.	Kaufmann	innerer Lauferpl. 3
83	* Friedel Wilhelm, Dr.	k. Reallehrer	Glockenhofstr. 23.

Fortlf. No.	NAME	STAND	WOHNUNG
84	* Fröhlich Heinrich †	k. Postassistent	Kgstr. 15
85	Fries Sigmund	k. Studienlehrer	neues Gymnasium
86	Frommholz Sim.	Kaufmann	Königsstr. 2a
87	* Fuchs Eduard	k. Postoffizial	München
88	Fuchs Hans	Kaufmann	München, Karlstr. 39/III
89	Fuchs Dr. Wilhelm	prakt. Arzt	Hauptmarkt 10
90	Gagstetter J. A.	Kaufmann	Adlerstr. 3
91	Gagstetter Julius	Kaufmann	Scheurlstr. 1
92	Galimberti Paul	Privatier	Weinmarkt 14
93	Gallinger jr. Justin	Kaufmann	Burgstr. 8
94	Gebhard Heinrich	Kaufmann	Nunnenbeckstr. 32
95	Gebhard Wilhelm	Kaufmann	Am Maxfeld 13
96	Geck Heinrich	Bretterhändler	Bahnhofstr. 23
97	Gevekoht Albert	Kaufmann	Aderstr. 8
98	Glafey Karl	Kaufmann	Burgschmietstr. 13
99	Göbel Albert	k. Intendant.-Assist.	Sulzacherstr. 11a
100	Göschel Karl, Dr.	prakt. Arzt	Josefsplatz 6
101	Gollwitzer Wolfgang	Zimmermeister	Allersbergerstr. 60/1
102	Grammer Josef	k. Post-Insp.-Commis.	Ziegelgasse 40
103	Griesbach Otto	Kaufmann	Gartenstr. 8
104	Grossbeck Michael	k. Post-Assistent	Findelwiesenstr. 13
105	Grosskopf Ed.	Kaufmann	Fürtherstr. 48
106	Grundherr von Benno	Kaufm. u. k. niederländ. Consul	Lorenzerplatz 12
107	Günther Sigmund, Dr.	k. Professor a. Polytechnikum	München
108	Gürster Ludwig	k. Premierlt. im 14. Inf.-Rgt.	Eberhardshofstr. 14
109	Gutmann Jakob	Kaufmann	Marienstr. 20
110	Haas Robert	Fabrikbesitzer	Sulzbacherstr. 9b
111	Haas Wilhelm	Fabrikbesitzer	Sulzbacherstr. 5d
112	Hahn Christian	städt. Baurat	Königsstr. 66
113	Hartmann A.	Apotheker z. Kugelap.	Rathhausplatz 5
114	Hartwig Moriz	Vereinsbankbeamter	Paniersplatz 5
115	Hassold August	Privatier	Bayreutherstr. 48
116	Hauser Christian	Kaufmann	Wielandstr. 28
117	Hauser J. F.	Ingenieur	Schonhoferstr. 4
118	Hausleiter J. H.	Ofenfabrikant	Jacobsplatz 13
119	Held Hermann	k. Reallehrer	Hof a/S.
120	Heller Max	Kaufmann	Stein a/Rednitz
121	Hering August	Civil-Ingenieur	Marienstr. 12
122	Hertel Friedrich jr.	Kaufmann	Lorenzerplatz 12
123	Hertter C.	k. Rentbeamte	Hersbruck
124	Hess Hans, Dr.	Turnlehrer	Heidolfstr. 8
125	Himmelein Carl	Redakteur	Josephsplatz 30
126	Höhl Josef	k. Notar	Hauptmarkt 19
127	Hoffmann Adam	k. Eisenbahnoffizial	Schlossackerstr. 17
128	Hoffmann Wilhelm	Fabrikbesitzer	Bleichstr. 10a
129	* Hoffmann Karl, Dr.	k. Gymn.-Ass.	Maxplatz 48
130	Hofmann Franz	k. Oberamtsrichter	Schongau
131	Hofmann Georg	Kaufmann	Tucherstr. 25

Fortlf. No.	NAME	STAND	WOHNUNG
132	Hofmann Gg.	k. Landgerichtsrat	ob. Pirkheimerstr. 23
133	* Hofmann Joh. Josef	Kaufmann	Friedrichstr. 5
134	Hofmann Lorenz	k. Schulinspektor	ht. Beckschlagerg. 19.
135	Hofmann Ludwig	Kaufmann	Bärenschanzstr. 3
136	Hofmann Max	Fabrikbesitzer	Spitalgasse 2
137	Hopf Hans	Kaufmann	Bahnhofstr. 3
138	Horeld Richard	k. Eisenbahnadjunkt	Hersbruck
139	Hornschuh Frdr.	Agent	Scheurlstr. 22
140	Hornung	k. Subrektor	Windsbach
141	Huber Max	k. Postoffizial	unt. Baustr. 7
142	Hübner Heinr.	Kaufmann	Maetzthorgraben 5
143	Hüttlinger Gotthelf	Fabrikant	Lange Zeile 4a
144	Hummel Georg	Ingenieur	Ziegelgasse 12
145	Hussel Karl	k. Studienlehrer	Obstgasse 2
146	Hutzelmann F. A.	Kaufmann	Weinmarkt 2
147	d' Huwelé Adolf	Kaufmann	Josefsplatz 15
148	Jäger Karl	Kaufmann	Westthorgraben 14
149	Jäger Ferdinand	Rechtsrat	Kirchenweg 42
150	Jasmeyer J. A.	Fabrikant	Praterstr. 20
151	Jämerer Christian	k. Offizial	Lange Zeile 12
152	Kamberger Simon	Lehrer	Bucherstr. 23
153	Kann Elise	Hopfnhändlerw.	München
154	Kappeller Friedr.	k. Professor	Kraussstr. 10
155	Kappeller Wilhelm	Kaufmann	Neudorferstr. 8
156	Kaul Friedrich	Kaufmann	Hefnersplatz 2
157	Keller Jhs.	Lehrer	Sulzbacherstr. 3
158	Kiess Wilhelm	Kaufmann	Bahnhofstr. 37
159	Killinge Hans	Kaufmann	Renntagstr. 11b
160	Kinbach J. H.	Ingenieur	Bahnhofstr. 27
161	Kinkel Wilh.	Kaufmann	Rathausgasse 10
162	Kittler Christian	Lehrer	Tafelhofstr. 24
163	Kleemann Karl	Apotheker	Glaishühlstr. 10
164	Kleemann Ludwig	Lehrer	Laufertthorgraben 13
165	Kleinknecht J. A.	Kaufmann	Königstr. 23
166	Klöpfel Leonhard	Privatier	Nebengasse 21
167	Koch Fritz	Lehrer a. d. städt. Musikschule	Fürtherstr. 4a
168	Koch Dr., Karl	prakt. Arzt	Lorenzerplatz 19
169	Koch Dr., Ludw., sen.	prakt. Arzt	äuss. Cr.-Klettstr. 3
170	Köber Fritz	Kaufmann	äuss. Lauferplatz 7
171	Köhler Emil	Kaufmann	Vestnerthorgraben 9
172	Körner Anton	Ingenieur	Hertelstr. 2
173	Körper Hans	Kaufmann	Hallerwiese 14
174	Körper Nicolaus	k. Betriebs-Ingen.	Schlossackerstr. 17
175	Koffka Julius	Kapellmeister	Neudorferstr. 8
176	Kohlenberger Jean	Kaufmann	Lorenzerplatz 14
177	Kohn Emil	Bankier	Königstr. 26
178	Kohn Ernst	Bankier	Königstr. 41
179	Kohn Max	Bankier u. Commrzt.	Königstr. 41
180	Kohn Michael	Lederfabrikbesitzer	Ziegelgasse 1
181	Kolb Chr.	k. Landgerichtsrat	Bucherstr. 23
182	Kraussold Max	k. Pfarrer	Brunnengässchen 5

Fortlf. Nr.	NAME	STAND	WOHNUNG
183	Krell Otto	Privatier	Vestnerthorgrab. 31
184	Krenkel Robert	Kaufmann	Dennerstr. 4
185	Kromwell Eduard	Kaufmann	Frauenthorgrab. 35
186	Kromwell Karl M.	Lederhändler	Bahnhofstr. 23
187	Kyle Dr., William	Privatier	Laufertthorgräben 7
188	Längenfelder Christ.	Ingenieur	äuss. Lauferpl. 6
189	Lang Georg	Kaufmann	Bankgasse 6
190	Langbein Karl	Lehrer d. Mathem.	Wielandstr. 3
191	Lange Adolf	Privatier	Mart Richterstr. 1
192	* Lederer Joh.	Brauereibesitzer	Maxplatz 28
193	Lederer Christoph	k. Gymn.-Assist.	Sieben Zeilen 9
194	Leinberger Jean	Kaufmann	Deutschherrnstr. 7
195	Leidig Karl	Optiker	Oberwörthstr. 22
196	Leopold Paul	Kaufmann	Winklerstr. 7
197	Lepper Otto	Kaufmann	Maxfeldstr. 10a
198	Leuchs Friedrich	Fabrikbesitzer	Sulzbacherstr. 5d.
199	Leuchs Georg	Chemiker	Obstmarkt 20
200	Leuchs Wilhelm	Kaufm. u. Mag.-Rat	Wielandstrasse
201	Lindhorst Dr., Rich.	Chemiker	Burgstr. 31
202	Link Friedrich	Lehrer	Egydienplatz 9
203	Linz Joh. Gg.	Spiegel- u. Rahmenfabrikant	Fürth, Nbg. Landstrasse 2
204	Lober Georg	k. Schulinspektor	Oberwörthstr. 4
205	* Lochmüller Benedikt	k. Bankoberbeamter	Ludwigshafen a/Rh.
206	Löffler Christian	Kaufmann	Ebnergasse 8
207	Lösch Friedrich	k. Postoffizial	Flaschenhofstr. 16
208	Lösch Wilhelm	Spediteur	Maxfeldstr. 10
209	Löwenich von, Clemens	k. Amtsrichter	Wolfsgasse 3
210	Lorenz Mag.	k. Bahnoffizial	Schlossackerstr. 17
211	Loschge Heinrich	Kaufmann	Theresienplatz 3
212	Maas Markus Dr.	prakt. Arzt	Adlerstr.
213	Marlier Julius	Kaufmann	Eilgutstr. 5
214	Marstaller Karl	Weinhändler	Adlerstr. 21
215	Mederer Albrecht	Kaufmann	St. Johannisstr. 15
216	Meier Georg Jos.	Kaufmann	Hauptmarkt 24
217	Meinel C.	k. Regierunsdirekt.	Ansbach
218	Meixner Valentin	Kaufmann	Findelwiesenstr. 7
219	Messthaler Johann	Fabrikbesitzer	Jahnstr. 6
220	Meyer Hans	k. Postassistent	Hirschelgasse 26
221	Meyer Martin	Fabrikbesitzer	Spittlerthorgr. 7 II
222	* Michahelles Georg	Premier-Lieuten. im 14. Inf.-Rgt.	Albrecht Dürerpl. 1
223	Mohr Wilhelm	Kaufmann	Mögeldorf, Speisser-schlösschen
224	Müller Adolf	Fabrikant	Bucherstr. 3
225	Müller Friedrich	Creditver.-Direktor	Kaiserstr. 1
226	Müller Heinrich	Prokurist	Glockenhofstr. 12
227	Neeser Hans	Oberinspektor	Wielandstr.
228	Nedden zur, Heinr.	Kaufmann	Gostenh. Hptstr. 28
229	Neidhardt Julius	Kaufmann	Ludwigstr. 5
230	Neiff G.	Spielwarenfabrikant	Schildgasse 7
231	Neumeyer Hans	Bankier	Obstgasse 2

Fortlf. No.	NAME	STAND	WOHNUNG
232	Nickel F. W.	Fabrikant	Heugässchen 2
233	Nister Ernst	Kunstanstaltsbesitz.	Laufertthormauer 8
234	Nusselt Theodor	Kaufmann	Obstmarkt 1
235	Obermeyer Dr., Leop.	k. Advok. u. Justizrat	Adlerstr. 35
236	Oberndorfer David	Kaufmann	Karlstr. 2
237	Oberndorfer Louis	Hopfenhändler	Zufuhrstr. 22
238	Oberndorfer Wilhelm	k. Postassistent	Tafelhofstr. 32 III
239	Obitsch C.	Fabrikant	Bayreutherstr. 35
240	Oesterreicher Alois	Fabrikbesitzer	Breitegasse 80
241	Offenbacher Josef	Kaufmann	Marienplatz 9
242	Paul W.	Baumeister	Schonhoverstr. 9
243	Pemsel Johann	Procurist	Vereinsbank
244	Pocher Karl	Kunstanstaltsbesitz.	hint. Insel Schütt 37
245	* Pohl Karl	rechtsk. Bürgermstr.	Schwabach
246	Port Dr., Heinrich	prakt. Arzt	London, 48 Finsbury Square EIC
247	v. Praun Eberhard	k. Justizrat	Egydienplatz 7
248	Prechtelsbauer Otto	Lehrer	Schanzäckerstr. 37
249	Prechter Michael	Lehrer	Rudolfstr. 16
250	Prell August	k. Bankhauptbuchh.	unt. Pirkhmrstr. 13
251	Preu Wilhelm	Kaufmann	Josefsplatz 18
252	Pürckhauer Theodor	Kaufmann	Laufertthorgraben 7
253	Putzin Ludwig	Kaufmann	Frauenthorgrab. 43
254	Quellhorst Karl	Kaufmann	Maxfeldstr. 24
255	Raab Friedrich	Fabrikbesitzer	Bayreutherstr. 17
256	Ratz Heinrich	Privatier	Vestnerthorgrab. 7
257	Raw S. Em.	Kaufmann	Königsthorgraben 1
258	* Raum Benedikt †	Kaufmann	Scheuerlstr. 31
259	* Raum Georg	Kaufmann	Schlotfegergasse 34
260	Regen Ludwig	Kaufmann	Rollnerstr. 34
261	Rehlen Wilhelm	Fabrikbesitzer	Sulzbacherstr. 18
262	Reich Ferdinand	Kaufmann	Veillodterstr. 1
263	Reif Jean	Brauereibesitzer	Pulverweg 16
264	Reif Zacharias	Brauereibesitzer	Lorenzerstr. 2
265	Reindl Karl	k. Oberamtsrichter	Markt-Erlbach
266	Reuther Wilhelm	Lehrer	Laufertthorgrab 21
267	Rhau Georg	Kaufmann	äuss. Lauferplatz 7
268	Riedel Dr., Alfred	Assistenzarzt	städt. Krankenhaus
269	Riedt Heinrich	Buchhalter	Schanzäckerstr. 34
270	Riehl Josef	Kaufmann	Fünferplatz 2
271	Ries Jobst	k. Schulinspektor	Sulzbacherstr. 3
272	Rödler C.	Apotheker	Nadlergasse 22
273	Roeth Otto W.	Kaufmann	Sulzbacherstr. 8b
274	Rosenfeld Dav.	Kaufmann	Plobenhofstr. 1
275	Ruckdeschl Albert	Assistent an d. Handelsschule	Werderstr. 1
276	Rüdel Wilhelm	k. Pfarrer	Lorenzerplatz 10
277	Ruff Tob.	Holzhändler	Ludwigsstr. 58
278	Rupprecht Max	Ingenieur	Düsseldorf, Oststr. 103a
279	Sachs Karl	Kaufmann	Pfannenschmiedsg. 5
280	Schäff H. C.	Kaufmann	Heidolfstr. 8

Fortfl. No.	NAME	STAND	WOHNUNG
281	* Scharrer Christian	Kaufmann	Strassburg i. Elsass
282	Scharer Johannes	Kaufmann	Lorenzerplatz 14
283	Schecher Friedr.	k. Oberamtsrichter	Nordhalben i. Obfr.
284	Scheuermann Ferd.	Conditor	Schustergasse 3
285	Schlauer Peter	k. Eisenbahn-Exped.	Rennewegstr. 9a.
286	Schlenk Heinrich	Fabrikbesitzer	Spitlerthorgrab. 51
287	Schlözer Friedr.	k. Oberbahnamtsexp.	Allersbergerstr. 14
288	Schmid Alfred	k.b.Hf.-Musikalienh.	Adlerstr. 26
289	Schmid Franz	k. Expeditor	Schweinau
290	* Schmid Ph.	Betriebsingenieur	Aufsessplatz 2
291	Schmidmer Christian	Fabrikbesitzer	Eggdiemplatz 31
292	Schmidt Heinrich	Rechtspraktikant	Rollnerstr. 17
293	Schmidt Karl	Kaufmann	Laufferthorgrab. 15
294	Schmidt Julius	Kaufmann	Marienstr. 12
295	Schmidt Dr. Peter	k. Bezirksarzt	Naikä i. Obeufrk.
296	Schmitz Karl	Kaufmann	Badstr. 15
297	Schmitz Ludwig	Architekt	Vestnerthorgrab. 23
298	Schneider Ludwig	Privatier	Ludwigsstr. 14
299	Schönlanck Dr. Bruno	Schriftsteller	Berlin N.W. Perle- bergerstr. 8
300	Scholler H.	Möbelfabrikant	Weinmarkt 9
301	Schores C. F.	Farbmalfabrikant	Peter Vischeig. 14
302	Schrag Larl	Buchhändler	Königsstr. 15
303	Schreiber A.	Vergolder	Josephsplatz 22
304	Schuckert Sigm.	Commerzienrat	Schlossackerstr. 39
305	Schuh Eduard	Kaufmann	Rennewegstr. 15
306	Schuh Heinrich	Kaufmann	Königstr. 12
307	* Schuhmann Fritz	Hofphotograph	Laufferthorgr. 21
308	Schultheiss R.	Architekt	Glockenhofstr. 20
309	Schurg Ludwig	Kaufmann	Fürtherstr. 13
310	Schuster Conrad	Kaufmann	Ludwigstr. 64
311	Schwaab Friedr.	k. Oberlandger.-Rat	Arndtstr. 4
312	Schwaab Siegfried	Kaufmann	Mostgasse 2
313	Schwanhäuser Gust.	Commerzienrat	Vestnerthorgrab. 43
314	Schwarz Adolf	Kaufmann	Jakobstr. 12
315	Schwarzbauer Moriz	Kaufmann	Zufuhrstr. 22
316	Seeburger Adam	k. Postassistent	Vestnerthorgrab. 1
317	Seiler Christoph	Fabrikbesitzer	Lindenaststr. 20
318	Seitz Ferdinand	Fabrikbesitzer	Bayreutherstr. 33
319	Serz Sigmund	Kunstanstaltsbesitz.	Albr. Dürerstr. 26
320	Seyboth Heinrich	Kaufmann	Neustadt a/Aisch
321	Seyffert Hans	Lehrer	Rudolfstr. 8
322	Söllner Bernhard	Privatier	Unschlittplatz 1
323	Speh Anton	Kaufmann	Bänkergasse 6
324	Spitta Karl	Kaufmann	Findelwiesenstr. 8
325	Sponsel Ferdinand	k. Postoffizial	Klaragasse 23
326	Spühler Gustav	Kaufmann	Rothenburgerstr. 23
327	Staudt Erdmann	Fabrikbesitzer	Flaschenhofstr. 8
328	* Steglich Paul	kaiserl. Bankkassier	Scheuerlstr. 3
329	Stein Dr. Oskar	prakt. Arzt	Kaiserstr. 21
330	Steinhard Phil.	Prökürist	Gleisbühlstr. 11
331	Stich Karl	Buchdruckereibesitz.	Breite Gasse 71

Fortfl. Nr.	NAME	STAND	WOHNUNG
332	Stich Robert	Buchdruckereibesitz.	Bauerngasse 32
333	Stollberg Gottfried	Kaufmann	mittl. Pirkheimer- strasse 42
334	Strauss Simon	Kaufmann	Blumenstr. 3
335	Strebel Friedrich	k. Postassistent	Aufsessplatz 8.
336	Strunz Emil	Kaufmann	Scheurstr. 3
337	Supf Willy	Fabrikbesitzer	Marienstr. 25
338	Tauber Christoph	Kaufmann	Laufferthorgraben
339	Tauber W.	Handelsrichter und Mag.-Rat	Frauenthorgraben 5
340	Toberer Friedrich	Kaufmann	Gostenh. Hauptstr. 5
341	Tölke August	Kunstgärtner	Bucherstr. 49
342	Treiber Ernst Karl	Kaufmann	Spitlerthorgr. 11
343	Tremmel Georg	Lehrer	Mart. Richterstr.
344	v. Tröltisch Frhr., Walfried	Stiftskonsulent	Johannisstr. 44
345	Tuchmann Friedrich	Kaufmann	Bahnhofstr. 5
346	Uhl Wilhelm	Fabrikdirektor	Rich. Wagnerstr. 6
347	Ulmer Julius	Bankier	Rosenastr. 10
348	Utitz Sigmund	Kaufmann	Bayreutherstr. 2
349	Voit C. Hermann	Privatier	Spitlerthorgr. 27
350	Volleth Jakob	Kaufmann	Marienstr. 5
351	Völlhardt O.	k. Rechtsanwalt	Königsstr. 14
352	Wacker Alexander	Fabrikbesitzer	Laufferthorgr. 3
353	Walde Bernhard	Ingenieur	Friedrichstr. 21
354	Wagner Jean	Kammfabrikant	Neuthormauer 22
355	Walz Fritz	Buchdruckereibesitz.	Unschlittplatz 1
356	* Warnberg Karl	Premier-Lieuten. im 14. Inf.-Rgt.	Fürtherstr. 58
357	Waydelin Fried. W.	Privatier	Kornmarkt 1
358	Weber Fritz	Photograph	St. Johannisstr. 45
359	Weidner Heinr. Wilh.	Kaufmann	Fürtherstr. 36
360	Weigel Theodor	Kaufmann	Burgschmietstr. 26
361	Weigle Theodor	Apotheker	Winklerstr. 33
362	Weiss Adolf	Kaufmann	Tafelhofstr.
363	Weiss August	Apothekenbesitzer	Wöhrder Hptstr. 50
364	Wendler Adam	Kaufmann	Aschaffenburg
365	Wening Christof	Kaufmann	äuss. Cr.-Klittstr. 19
366	Wiessner Hans	Kaufmann	Sandstr. 9
367	Wild Karl	k. Pfarrer	Wöhrder Schulg. 2
368	Wilhelm Karl	Kaufmann	Irrerstr. 17
369	* Wimmer Dr., B.	Gymn.-Assist.	München
370	Winkler Herm.	Dampfwaschanstbes.	Kleinweidenmhl. 17
371	Wöber Ewald	Kaufmann	Scheurstr. 14
372	Wolf Ernst	Kaufmann	Marienstr. 9
373	Wolf Johann	Kaufmann	Obstmarkt 3
374	Wolf Mathias	k. Postmeister	Rosenthal 29
375	Wolff Andreas	k. Zollassistent	k. Hauptzollamt
376	Woolf Stuart	Kaufmann	Fürtherstr. 39
377	Wünsch Rudolf	Kaufmann	Arndtstr. 19
378	Wunder Justin	Fabrikant	Wöhrder Hptstr. 31
379	Zahn Friedrich	Kaufmann	Lindenaststr. 28

Fortfl. No.	NAME	STAND	WOHNUNG
380	Zahn Theodor	Kaufmann	Marienthorgrab. 17
381	Zeltner jr. Johannes	Fabrikbesitzer	Sandstr. 20
382	Zeltner Johannes	Fabrikbesitzer	Sandstr. 20
383	Zimmerer Karl	k. Postoffizial	Bogenstr. 8
384	Zink Alexander	Fabrikbesitzer	Roth a. Sand
385	Zink Georg	Kaufmann	Seheurlstr. 17
386	Zippelius August	Kaufmann	Unt. Turmstr. 18
387	Zucaniger Johann	Restaurateur	Tafelhofstr. 21

### Neueingetretene Mitglieder pro 1892.

Fortfl. No.	NAME	STAND	WOHNUNG
1	Barth C.	Ingenieur	Kesslerstr. 9
2	Bartsch Albert	Kaufmann	Inn. Lauferg. 2
3	Beck Albert	Kaufmann	Bayreutherstr. 11
4	Beissbarth Julius	Kaufmann	Fürtherstr. 6
5	Bernhard A.	Kaufmann	Jakobsstr. 21
6	Benker August	Fichtenpechsiederer- besitzer	Camerariusstr. 1
7	Bestelmeyer Fritz	Rechtsconzipient	Obstmarkt 9
8	Blöst Hans	Kaufmann	Weinmarkt 10
9	Bauer Hermann	Kaufmann	Schanzleckerstr. 6
10	Duisberg Edmund	Kaufmann	Bahnhofstr. 39
11	Ehrenbacher Sigmund	Kaufmann	Bahnhofstr. 27
12	Engelhardt F. A. jr.	Hutfabrikant	Kaiserstr. 27
13	Faber Ernst	Fabrikbesitzer	Westthorgr.
14	Flatqu Dr. med.	prakt. Arzt	Kartsbrücke
15	Feurer Friedrich	Kaufmann	Sulzbacherstr. 11
16	Fränkl Dr.	prakt. Arzt	Lorenzerstr. 3
17	Geng Ludwig	Kaufmann	äuss. Lauferpl. 17
18	Giessing Nikolaus	Weinhändler	Rathausgasse
19	Gutmann Dr.	Assistenz-Arzt	Sandstr. 35
20	Haack Mich.	Kaufmann	Abt. Dürerstr. 19
21	Haas Eduard	Fabrikbesitzer	Sulzbacherstr.
22	Hausser Hermann	Kaufmann	Breitegasse 47
23	Heid Konrad	Lehrer	äuss. Lauferg. 24
24	Herbst Johann	Drechslermeister	Rollnerstr. 17
25	Hirschmann Heinr.	Oberbuchhalter	Wielandstr. 28
26	Kaufmann Heinr.	Lehrer	Schönhoferstr. 13
27	Kaumheimer Moriz	Kaufmann	Zufuhrstr. 7
28	Kaupert Franz	Kaufmann	Nunnenbeckstr. 8
29	Keck Jean	Ingenieur	Glockenhofstr. 12
30	Knauss Heinr.	Kaufmann	Merkeisgasse 17
31	Kob Gottlieb	Kaufmann	Rudolfstrasse
32	Koch Heinr., Dr. med.	prakt. Arzt	Pfarrer 4
33	Kraft Simon	Kaufmann	Ludwigsstr. 75

Fortfl. No.	NAME	STAND	WOHNUNG
34	Kraus Heinrich	Telegraphennechan.	Fürth, Gabelsbgstr. 1
35	Krauser Christoph	Kaufmann	
36	Küffner Dr.	k. Reallehrer	Findelwiesenstr. 25
37	Küster Emil	Verlagsbuchhändler	Bayreutherstr. 11
38	Kuhlo R.	Direktor	Glockenhofstr. 6
39	Macher Jean	Privatier	Josefsplatz 15
40	Mader Karl	k. Postassistent	Allersbergerstr. 64
41	Mandel Karl	Kaufmann	Pfannenschmiedsg. 2
42	Marlier Max	Kaufmann	Tafelhofstr. 32
43	Marx Georg	Ingenieur	Laufferthorgrab. 33
44	Martin Eugen	k. Rechtsanwalt	Adlerstr. 33
45	Meck Leonhard	Kassenfabrikant	Rotenburgerstr. 19
46	Michaelsen Gustav	Kaufmann	Sulzbacherstr. 21
47	Müller Adolf	Blattgoldfabrikant	Nunnenbeckstr. 24
48	Müller Heinrich	Weinhändler	Adlerstr. 21
49	Neundeubel Ernst	Rechtspraktikant	Schönhoferstr. 19
50	Popp Georg jr.	Kaufmann	Meisterleinsplatz 15
51	Probst Gottfried	Kaufmann	Sandstr. 5
52	Probst Hans	Kaufmann	Sandstr. 5
53	Ramspeck Eberhard	Fabrikbesitzer	Steinbühlerstr. 12
54	Raum Karl Albert	Kaufmann	Am Maxfeld 13
55	Rupprecht Georg, Dr.	prakt. Arzt	Kaiserstr. 23
56	Rohmer Eugen	k. Staatsanwalt	Nunnenbeckstr. 25
57	Scheidmantel Dr.	prakt. Arzt	Gostenhf. Hptstr. 61
58	Schöner Georg	Fabrikbesitzer	Gartenstr. 7
59	Schmidt C.	Kunstmühlbesitzer	Vach b. Fürth
60	Schwarz Georg	Kaufmann	Lindenaststr. 18
61	Sebald Georg	Prokurist	Tafelhofstr. 18
62	Seitz Fritz	Kaufmann	unt. Firkheimerstr.
63	Steinmetz Max	Kaufmann	hint. Ins. Schütt 11a
64	Teufel Christoph	Kaufmann	Zufuhrstr. 15
65	Toberer Julius	Kaufmann	Deuschherrnwssst. 3
66	Tölke Heinrich	Kunstgärtner	Bucherstr. 49
67	Trautner Konrad	Kaufmann	Lange Zeile 7
68	Weiss Gg., Wilhelm	Kaufmann	Inn. Cr.-Klettstr. 15
69	Wagner F.	Ratsassessor	Rennwegstr. 12
70	Wenglein Heinrich	Fabrikbesitzer	Glockenhofstr. 43
71	Wilhelm Franz	Kaufmann	Irrerstr. 17
72	Wunder Karl	k. Rechtsanwalt	Sulzbacherstr. 18a
73	Zadow Hermann	Kaufmann	Reuterstr. 7
74	Zech Georg	Kaufmann	Josephsplatz 15.
75	Müller Albert	Privatier	Rich. Wagnerstr. 12
76	Rosenfeld Sigm.	Grosshändler	Blumenstr. 5.

